



Wuppertal, den 20. Mai 2008

Pressemitteilung

Landtag NRW für ausbeuterische Kinderarbeit ?

Mit den Stimmen der CDU und der FDP lehnte der Ausschuss für Generationen, Familie und Integration des Landtages NRW einen Antrag ab, zukünftig keine Produkte mehr zu beschaffen, die unter ausbeuterischen Bedingungen von Kindern hergestellt wurden.

NRW ist damit das einzige Bundesland, das einen derartigen Antrag abgelehnt hat. Bayern, Bremen, Hamburg, Saarland, Sachsen und Niedersachsen haben bereits beschlossen, keine Produkte mehr aus ausbeuterischer Kinderarbeit zu beschaffen. Das Land Berlin sowie Baden-Württemberg werden in nächster Zeit entsprechende Anträge beraten.

Über 110 Kommunen und Gemeinden in Deutschland haben beschlossen, keine Produkte mehr zu kaufen, die unter unfairen Bedingungen hergestellt wurden. Im Referentenentwurf der Bundesregierung zur Modernisierung des Vergaberechts vom 3. März 2008 heißt es im § 97, Abs. 4: „...für die Auftragsausführungen können zusätzliche Anforderungen an Auftragnehmer gestellt werden, die insbesondere **soziale**, umweltbezogene oder innovative Aspekte betreffen, ...“. Der Deutsche Städtetag beschloss im Februar 2006: „Es entspricht der sozialen Verantwortung der Städte, auch im Vergabeverfahren soziale Kriterien zu berücksichtigen...“.

Recherchen der Kampagne für ‚Saubere‘ Kleidung zeigen auf, dass bei der Herstellung der Bekleidung in den Produktionsländern in Asien, Mittelamerika und Osteuropa massiv Menschen- und Arbeitsrechte verletzt werden. Insbesondere die Zahlung der nicht existenzsichernden Löhne bewirkt, dass Kinder in den Produktionsländern arbeiten müssen.

Die Koordinatorin der Kampagne für ‚Saubere‘ Kleidung, Christiane Schnura: „Es ist ein Skandal, wie sich der Landtag NRW verhält. Wir verurteilen den Beschluss des Landtags, sich nicht gegen den öffentlichen Einkauf von Produkten aus ausbeuterischer Kinderarbeit auszusprechen.“

Weitere Informationen und Kontakt:

Kampagne für ‚Saubere‘ Kleidung, Christiane Schnura

Tel. 0202 – 89 004 316, Mobil: 0171 – 20 60 386, e-mail: ccc-d@vemission.org,

www.sauberekleidung.de